

Landrat: Otto Lederer muss in die Stichwahl



Der CSU-Landratskandidat Otto Lederer muss in die Stichwahl: Er holte bei den Kommunalwahlen am Sonntag 41,1 Prozent der Stimmen im Landkreis Rosenheim und verfehlte damit die absolute Mehrheit. Insgesamt gab es neun Kandidaten für das Amt des Landrats im Landkreis Rosenheim. Mit in die Stichwahl geht Ulla Zeitlmann von den Grünen, die auf 16 Prozent kam

und damit auf Platz zwei landete.

Noch einmal gewählt werden muss demnach in zwei Wochen. Ab dem morgigen Montag werden Briefwahl-Unterlagen an alle Wahlberechtigten im Landkreis verschickt.